



ANKAUF

Entwurf
Design
GUSTAV MARISCH

AWARD OF MERIT



Künstler unbekannt

Artist unknown

gebnis führte. Eine im Anschluß an die Preisverteilung von der Tobis veranstaltete Ausstellung der insgesamt eingegangenen 41 Arbeiten ließ erkennen, daß sich die beteiligten Künstler durchweg mit großem Ernste bemüht hatten, der ihnen gestellten Aufgabe in einer zweckdienlichen und graphisch guten Form gerecht zu werden. Am erfolgreichsten schnitten dabei die ostmärkischen Künstler ab, die nicht nur die drei Preisträger stellten, sondern auch noch zwei Ankäufe erzielten. Die deutschen Gebrauchsgraphiker werden der Tobis für diese Ausschreibung dankbar sein, die als ein erster energischer Versuch zur Hebung des in mancherlei Beziehung reformbedürftigen Filmplakates zu werten ist und der nun hoffentlich noch weitere Versuche in gleicher Richtung folgen werden. Die Tobis hat die Absicht, die eingegangenen Wettbewerbsarbeiten in Form einer Wanderausstellung in den bedeutendsten Städten des Reiches zu zeigen, um auch auf diese Weise den Filmtheaterbesitzern, Graphikern und der Presse Gelegenheit zu geben, sich mit dem Thema „Das gute Filmplakat“ nachdrücklich auseinanderzusetzen.

Dr. E. Hölscher